

[52240] P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst zur Kenntnis zu bringen, dass die meinem Mitte Mai d. J. gegründeten Unternehmen hierorts entgegengestellten Hindernisse, wie: Beanstandung der Anbringung eines Gassen-Schaukastens, eines Firmenschildes und Aufkündigung meines Geschäftlokales, mich veranlassen, dasselbe mit 31. Dezember d. J. ausser Betrieb zu setzen.

A cond.-Sendungen und kleine Saldi finden bis zum gedachten Termine ihre Rückstellung resp. Begleichung.

Sonstige Passiva keine vorhanden.

Dem geehrten Buchhandel, insbesondere jenen p. t. Firmen, welche mich durch Kontoeröffnung und Zusendung von Vertriebsmaterial freundl. unterstützten, bestens dankend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Wien. **Theodor Trebitsch.**

[57289] Um meiner hierorts bestehenden Buchhandlung eine größere Ausdehnung zu geben, verlehre ich von jetzt an direkt über Leipzig, und hat Herr Robert Hoffmann daselbst meine Vertretung übernommen.

Hochachtungsvoll

Bengelfeld i/G., den 13. Dezember 1898.

Gustav Hoffmann.

Verkaufsanträge.

[55748] Eine in Berlin seit einer Reihe von Jahren erscheinende illustrierte Zeitschrift **geschichtlicher** Richtung ist besonderer Umstände wegen sofort **zu verkaufen**. Das Blatt genießt Unterstützungen seitens vieler massgebender Behörden und hat gegenwärtig 800 zahlende Abonnenten. Diese Zahl ist unter den vorliegenden günstigen Verhältnissen leicht zu erhöhen. Die Forderung für Verlagsrecht, sämtliche Clichés etc. beträgt 5000 M.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[57200] Ich habe zu verkaufen:

1. den Verlag sehr beliebter, periodisch erscheinender

Fach-Kataloge,

gut eingeführt, von dauernder Absatzfähigkeit. Objekt 2500 M;

2. den Verlag eines Jahrbuchs:

Adressbuch der deutschen Industrieen.

2. Aufl. (Objekt 3000 M);

3. den Verlag von Daniel Sanders, **Wörterbuch der Weidmannsprache;** welches bis Bog. 14 in eleg. Ausstattung gedruckt vorliegt (Objekt 5000 M);

4. den Verlag eines Kunstwerkes:

Compositionen moderner Richtung

(2. Auflage Objekt 5000 M);

5. den Verlag von Wandtafeln für den **Anschauungs-Unterricht;**

6. den Verlag einer Gruppe von wertvollen **Naturwiss. Werken**

(5 u. 6 zusammen Objekt 75000 M).

Berlin-Charlottenburg, Bismardstr. 21.

Theodor Vifner

C. Aldenhoven Nachf.

[57201] **Altangef. Leihbibliothek,** seit über 100 J. besteh., bis auf die Neuzeit ergänzt, in wohlhabender Universitätsstadt Mitteldeutschl., ist infolge Todesfalls durch mich zu verkaufen (Objekt 20000 M); auch kann daselbst e. **Akademische Buchhandlg.** unter sehr günstigen Bedingungen mit erworben werden.

Berlin-Charlottenburg,

Bismardstr. 21.

Theodor Vifner,

C. Aldenhoven Nachf.

[54755] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen gangbaren, elegant u. modern ausgestatteten **Jugendchriften-Verlag** mit Vorräten, Verlagsrechten und dem gesamten Illustrationsmaterial. Der **Kaufpreis** beträgt 100 000 M. Interessenten, die über entsprechende Mittel verfügen, erhalten gern weitere Auskunft.

Angebote und Gesuche von **Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musikverlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag** etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster **Diskretion u. Sorgfalt** fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[57175] Restauflage und Verlagsrecht von **Vöfler's Schlüssel zur französischen Grammatik** von Eugen Borel

ist billig zu verkaufen.

Angebote unter 57175 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[12437] Wegen Todestalls ist ein sehr gangbarer, neuerer **Verlag** billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[55633] Ein 20 Jahre altes wissenschaftliches Antiquariat in einer preussischen Universitätsstadt, international, mit theologisch-philologisch-historischer Richtung, soll für den festen Preis von 18000 M verkauft werden. Auch werden einzelne Disziplinen abgegeben. Unter Umständen würde auch eine Teilhaberschaft in der Art genehm sein, daß der jetzige Besitzer für sich einen Gehilfen stellt, um selbst anderen Unternehmungen sich widmen zu können.

Gef. Angebote unter J. M. 55633 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Verkaufe die seit 1783

[57199] besteh. Wolff'sche Leihbibliothek, größte der Provinz (vis à vis der Universität). Reingewinn 3000 M. Feinste Kundschaft. Kenntnisse nicht nötig. Anzahlung mind. 10 Mille.

Angeb. an Besitzer **Dr. F. Schrader** in Halle a/S., An der Universität 1.

Günstige Gelegenheit zur Etablierung.

[56072] In Bayreuth ist eine **Buchhandlung**, seit 3 Jahren im Betrieb, mit **neuerbautem Hause** (3 Läden), mit **mässiger Anzahlung zu verkaufen**. Angebote unter B. # 56072 besorgt die **Geschäftsstelle des B.-V.**

[56130] Eine bedeutende **Verlagsbuchhandlung** (spez. Pädagogik, Schulbücher etc.) ist zu verkaufen, weil sich der Besitzer aus dem Geschäft zurückziehen gedenkt. **Kaufobjekt ca. 125000 M.** — Ev. wird auch vorerst ein **Teilhaber** mit entsprechendem Kapital und tüchtiger Arbeitskraft aufgenommen. — Angebote unt. T. H. # 56130 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[52957] In verkehrsreicher Handels- und Universitätsstadt Nordb. ist angeseh. **Antiquariat** bei 18000 M Anzahlung zu verkaufen. Preis: 27000 M. Angeb. unter V. R. 52957 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. einzureichen.

Kaufgesuche.

[57286] Ein junger **Buchhändler** wünscht einen kleinen Verlag mit Firma zu kaufen. Es wird weniger auf Rentabilität als auf niedrige Bemessung des Anlagekapitals gesehen, da Suchender sich in pekuniär gesicherter Position befindet und in dem Verlag nur eine kleine Nebenbeschäftigung sucht. Angebote unter R. O. # 3 befördert Herr **F. Bolzmar, Leipzig.**

Teilhabergesuche.

[55899] Der Chef einer renommierten Wiener Buch- u. Kunstdruckerei sucht wegen Ueberbürdung zur Leitung seiner

Verlags-Abteilung

(u. a. vornehmes Illustr. Familienblatt)

einen

tüchtigen Fachmann

als

Teilhaber oder Käufer

mit 50 000 bis 100 000 M.

Angebote unter „Familien-Post“ 55899 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhaberangebote.

[54754] Tüchtiger **Buchhändler**, 30 Jahre alt, wünscht sich mit vorläufig 10000 M an einer Leipz. Handlung, event. auch Geschäft in Sachsen od. Thüringen zu beteiligen. Ang. # 54754 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

(Z) [57209]

Heute erschien:

Verhandlungen

der

Deutschen

Zoologischen Gesellschaft

auf

der achten Jahresversammlung

zu

Heidelberg, den 1. bis 3. Juni 1898.

Im Auftrage der Gesellschaft

herausgegeben von

Prof. Dr. J. W. Spengel,

Schriftführer der Gesellschaft.

Mit in den Text gedruckten Figuren.
Gr. 8°. 8 M.

Die vorstehenden „Verhandlungen“ wurden zunächst unverlangt zur Fortsetzung an alle diejenigen Firmen expediert, die den vorhergehenden Jahrgang bezogen haben. Mehrbedarf steht auf Verlangen zur Verfügung; doch kann ich der kleinen Auflage wegen à cond. nur in mässiger Anzahl liefern.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, den 13. Dezember 1898.

Wilhelm Engelmann.